



Rückblick der LAG Chiemgauer-Seenplatte

Beitrag

Die LEADER Region Chiemgauer-Seenplatte hat ihre Erfolgsgeschichte im Jahr 2021 fortgesetzt. Bis in den November wurden in der aktuellen Förderperiode 54 Projekte und 40 Maßnahmen zur Unterstützung des Bürgerengagements genehmigt. Zudem sind 2021 die Stadt Wasserburg, die Gemeinde Eiselfing und die Gemeinde Soyen der LAG Chiemgauer-Seenplatte beigetreten.

Neben der Umsetzung von Projekten und Maßnahmen hat 2021 auch die Vorbereitung auf die neue Förderphase 2023 – 2027 begonnen. Hier hat die Gemeinde Babensham bereits ihren Beitritt zur neuen Förderperiode 2023 beschlossen. Die LAG Chiemgauer-Seenplatte entwickelt in Vorbereitung auf die neue Förderphase ihre Lokale Entwicklungsstrategie (LES) fort. Die Basis bildet eine Evaluierung der bisherigen Projekte und Aktivitäten. Darauf aufbauend werden zu Beginn des Jahres 2022 mit regionalen Akteuren Themen, Zielsetzungen und Projektideen erarbeitet und die Lokale Entwicklungsstrategie weiterentwickelt. Ein spannender Prozess, über dessen Fortschritt wir in der Rubrik Aktuelles auf der Homepage www.chiemgauer-seenplatte.de informieren.

Projektförderungen und Projekteröffnungen im Jahr 2021

Im Jahr 2021 wurden zahlreiche LEADER-Förderungen für neue Projekte und Maßnahmen auf den Weg gebracht und es konnten ebenso die Umsetzung vieler LEADER-Projekte und Maßnahmen gefeiert werden. Einen Schwerpunkt bildeten dabei Projekte aus dem Freizeitsportbereich: die Förderung des Bikepark Amerang, des Fitnessparcours am Seeoner Sportplatz, des Dirtbikeparks Rimsting und die Indoor-Boulderanlage der SpVgg Pittenhart wurden 2021 auf den Weg gebracht.

Die Pumptrackstrecke in Äbersee bereichert bereits seit dem Frühjahr 2021 das Radsportangebot in der LAG Chiemgauer-Seenplatte. In Pittenhart konnte das neue Boulderangebot mit Klettermöglichkeiten verschiedener Schwierigkeitsgrade bereits in den Sommerferien von Kindern und Jugendlichen im Ferienprogramm ausprobiert werden. Durch die Förderung einer automatischen Federballmaschine konnte im Rahmen des Ferienprogramms auch die Badmintonabteilung des TSV Bad Endorf den Spaß am Sport vermitteln. Im September wurde, der mit verschiedensten Geräten ausgestattete Fitnessparcours am Seeoner Sportplatz eröffnet und wird seither von Einheimischen und Besuchern fleißig genutzt. Ebenso fand im September das Einweihungsfest für das Sportheim

des TSV Schnaitsee mit Räumlichkeiten für neue Angebote im Gesundheits- und Rehasportbereich statt.

Im Bereich der Naherholung und des Tourismus ist mit der Feinplanung von möglichen Premiumwanderangeboten die Grundlage für weitere attraktive Wanderangebote in der LAG Chiemgauer-Seenplatte gelegt worden. Zudem haben, im Rahmen eines leadergeführten Projekts des Chiemgau Tourismus, zahlreiche Gemeinden und touristische Zusammenschlüsse in mehreren Beteiligungsworkshops ihre touristischen Strategien weiterentwickelt. Es würde mich freuen, wenn die LAG Chiemgauer-Seenplatte und die LEADER-Förderung auch bei der Umsetzung der Ergebnisse unterstützen kann.

Auf große Resonanz stießen auch die verschiedenen Raststationen die 2021 eröffnet wurden: in Veranstaltungen mit Gästen aus den 11 Gemeinden der Rastregion Chiemsee sind die Raststationen an der evangelischen Kirche Bad Endorfs, im Breitbrunner Ortsteil Unterkitzing, am Erlstatter Sportplatz, der Grabenstatter Kirche, in der Pittenharter Ortsmitte, an der Priener Brücke, am Weg zum Seebrucker Strandbad und nahe der St. Jostthamer Kirche in der Gemeinde Chieming eröffnet worden. Mit einem Folgeprojekt für eine Koordinationsstelle, welche das Netzwerk der engagierten Akteure eng knüpft und neue Angebote rund um die räumliche Geschichte aufbaut, haben die neun Rastgemeinden der LAG Chiemgauer-Seenplatte bereits den nächsten Schritt getan.

Ein attraktives und lebendiges Vereinsleben, die Schaffung von Treffpunkten und Angeboten für mehrere Generationen sowie die Unterstützung von ehrenamtlichem und bürgerschaftlichem Engagement bildete einen weiteren Schwerpunkt der Maßnahmen und Projekte im Jahr 2021. Am Breitbrunner Sportplatz wurde der Begegnungsplatz eröffnet, welcher mit Matschspielplatz, Fitnessgeräten, Stegen und Planken über das dortige Bachbett, einer Fläche für die Stockschießen, für Flohmärkte, etc. und einem großen Klettergerät zu einem generationenübergreifenden Treffpunkt werden soll. Durch eine neue Wegeverbindung entlang des Bachs ist der Begegnungsplatz nun sogar abseits der Straße erreichbar. In Altenmarkt hat der Trachtenverein eine neue Heimat gefunden. Hier konnte die Gemeinde durch den Umbau von Räumen im ehemaligen Schulgebäude flächensparend ein neues Trachtenvereinsheim schaffen.

In Frasdorf ist der neue Lehrbienenstand, welcher von den Gemeinden Aschau und Frasdorf gemeinsam finanziert wurde, eröffnet worden. Der Gartenbauverein Frasdorf und der Imkerverein Aschau-Frasdorf nutzen den Vereinsraum im Lehrbienenstand und das Außenengelände künftig gemeinsam.

Im Rahmen der Förderung des Bürgerengagements konnten unter anderem die Schlossschützen Schonstett bei der Durchführung eines Benefizschießens, die Heimatfreunde Obing mit einem Infoscreen, der Kienberger Gartenbauverein bei der Bepflanzung rund um das Bürgerhaus, der Druck historischer Fotos für die Ausstellung im Torfbahnhof Rottau, Häftlingsbilder in Seeon und Aufsteller für die Gemeinschaftsaktion „Goldene Jahre“ und die Theatergruppe des Frasdorfer Trachtenvereins „Lamstoana“ mit einem Lichtmischpult unterstützt werden.

Im Rückblick auf das Jahr 2021 darf natürlich auch das Seminar der TU München nicht fehlen, welches in den Sommermonaten in der LAG Chiemgauer-Seenplatte stattgefunden hat. Studentengruppen haben sich in zehn Projekten in acht Gemeinden der LAG Chiemgauer Seenplatte

u.a. mit LeerstÄnden und NachnutzungsmÄglichkeiten, der Siedlungsentwicklung und Ortskernaktivierung, MobilitÄt rund um Schulen und touristischen Angeboten beschÄftigt. Die Ergebnisse wurden den BÄrgermeistern und VertreterInnen der beteiligten Kommunen und interessierten BÄrgerinnen und BÄrgern in einer schÄllen Abschlussveranstaltung im Juli im Grassauer Hefterstadel vorgestellt.

Neue Projekte in 2022 – Neue FÄrderperiode ab 2023

In den nÄchsten Monaten entwickelt die LAG Chiemgauer-Seenplatte ihre Regionale Entwicklungsstrategie weiter, welche den Rahmen fÄr die nÄchste FÄrderperiode 2023-2027 bildet. Das Jahr 2022 bietet aber auch weiter die MÄglichkeit mit Hilfe von Leadermitteln Projekte umzusetzen. Bitte nutzen Sie diese MÄglichkeit und wenden Sie sich mit Ihren Vorhaben und Projektideen direkt an den LAG-Manager der Chiemgauer-Seenplatte, Herrn Christian Fechter: christian.fechter@chiemgauer-seenplatte.de.

Text: LAG Chiemgauer-Seenplatte (www.chiemgauer-seenplatte.de)

Bilder: Verschieden (siehe Galerie)

Abschlussveranstaltung des Seminars der TU-MÄnchen (Foto: LAG Chiemgauer-Seenplatte)



Von Imkern und Gartenbauverein
gemeinsam geputzte Lehrblendenstand
mit Vereinsraum (Foto: Heinrich Rehberg)

Trainingsanleitung am neuen
Fitnessparcours am Seeoner Sportplatz
(Foto: LAG Chiemgauer-Seenplatte)



Das Sportheim des TSV Schnaitsee wurde im
September eingeweiht (Foto: TSV Schnaitsee)



Unterstützung von Bürgerengagement im Torfbahnhof
Rottau (Foto: LAG Chiemgauer-Seenplatte)



Trachtenvereinsheim Altenmarkt (Foto: Pia Mix)





Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

gefördert durch das
Bayerische Staatsministerium
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
und den Europäischen Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)



Blindtext Musterprojekt
eventuell auch zweizeilig

Projektbetreuung durch das
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten „Ihr Amt“



CHIEMGAUER

Seenplatte



Zahnarztpraxis

Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Aschau
2. Babensham
3. Chiemsee
4. Frasdorf
5. LAG Chiemgauer-Seenplatte
6. Leader-Projekt
7. Umland